

MTU-Vorstand wird auf vier Mitglieder erweitert

- **Dr. Rainer Martens legt sein Mandat zum Jahresende nieder**
- **Lars Wagner folgt als Vorstand Technik**
- **Peter Kameritsch wird neuer Finanzvorstand**

München, 24. Oktober 2017 - Der Vorstand der MTU Aero Engines AG wird neu geordnet und von drei auf vier Mitglieder erweitert. Dies hat der Aufsichtsrat des Unternehmens in seiner Sitzung am 24. Oktober entschieden. Zum 1. Januar 2018 wird Peter Kameritsch (48) für drei Jahre zum Vorstand Finanzen und IT ernannt. Lars Wagner (42) wird ebenfalls für drei Jahre als neuer Vorstand Technik bestellt. Dr. Rainer Martens (56), bislang Vorstand Technik, legt sein Mandat auf eigenen Wunsch zum Jahresende nieder.

Der Vorstandsvorsitzende der MTU, Reiner Winkler, hatte das Finanzressort seit Januar 2014 parallel zu seinen weiteren Aufgaben mit geführt. „Mit der Aufteilung der Funktionen des CEO und des Finanzvorstands kehrt die MTU zur international üblichen Praxis zurück“, erläuterte der Aufsichtsratsvorsitzende Klaus Eberhardt. „Peter Kameritsch hat vielfältige Erfahrungen im Finanzbereich, in der Investor Relations und der Unternehmensstrategie gesammelt und steht für eine Fortführung der soliden, ertragsorientierten Ausrichtung der MTU.“ Kameritsch arbeitet seit 1999 im Unternehmen und ist derzeit Senior Vice President Finanzen. Zu seinem Ressort werden auch das Center Informationstechnologie und die Investor Relations zählen.

Lars Wagner ist seit Juli 2015 Bereichsleiter OEM Operations der MTU; zuvor war er bei Airbus tätig. „Lars Wagner verfügt über breite Führungserfahrung in der Luftfahrtindustrie mit Positionen in Entwicklung, Fertigung, Strategie und Operations. Er wird sich dafür einsetzen, dass die MTU auch weiterhin technologisch und operativ führend sein wird und den Hochlauf der neuen Triebwerksprogramme erfolgreich fortsetzt“, sagte Eberhardt. Aus dem bisherigen Aufgabenfeld des Technikressorts wird die Verantwortung für die MRO Operations an Michael Schreyögg, Vorstand Programme, übergehen.

Dr. Rainer Martens verlässt nach zwölf Jahren den Vorstand der MTU. „Rainer Martens hat in dieser Zeit entscheidende Weichenstellungen des Unternehmens mit gestaltet und sehr erfolgreich umgesetzt. Hierzu zählen vor allem die Beiträge der MTU zur zukunftsweisenden Getriebefan-Technologie“, sagte Eberhardt. „Die MTU ist heute mit ihrem exzellenten Know-how technologisch führend und produktionsseitig hocheffizient aufgestellt. Hierzu hat Martens vor allem mit der Modernisierung des Standorts München und dem Aufbau der MTU Aero Engines Polska wesentlich beigetragen.“

Über die MTU Aero Engines

Die MTU Aero Engines AG ist Deutschlands führender Triebwerkshersteller. Die Kernkompetenzen der MTU liegen bei Niederdruckturbinen, Hochdruckverdichtern, Turbinenzwischengehäusen sowie Herstell- und Reparaturverfahren. Im zivilen Neugeschäft spielt das Unternehmen eine Schlüsselrolle mit der Entwicklung, Fertigung und dem Vertrieb von Hightech-Komponenten im Rahmen internationaler Partnerschaften. MTU-Bauteile kommen



bei einem Drittel der weltweiten Verkehrsflugzeuge zum Einsatz. Im Bereich der zivilen Instandhaltung zählt das Unternehmen zu den Top 5 der weltweiten Dienstleister für Luftfahrtantriebe und Industriegasturbinen. Die Aktivitäten sind unter dem Dach der MTU Maintenance zusammengefasst. Auf dem militärischen Gebiet ist die MTU Aero Engines der Systempartner für fast alle Luftfahrtantriebe der Bundeswehr. Die MTU unterhält Standorte weltweit; Unternehmenssitz ist München. Im Geschäftsjahr 2016 haben rund 9.000 Mitarbeiter einen Umsatz in Höhe von rund 4,7 Milliarden Euro erwirtschaftet.

Ihre Ansprechpartner bei Investor Relations der MTU Aero Engines:

Michael Röger

Vice President Investor Relations

Tel.: + 49 (0) 89 14 89-84 73

Claudia Heinle

Senior Manager Investor Relations

Tel.: + 49 (0) 89 14 89-39 11

Alle Investor Relations News unter :

<http://www.mtu.de/de/investor-relations/aktuelles/>